

**Protokoll**  
**über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wickendorf, Medewege am 19.10.2022**

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 20:00 Uhr  
**Ort:** Feuerwehr Wickendorf

---

**Anwesenheit**

**ordentliche Mitglieder**

Winkler, Jan	entsandt durch die CDU/FDP-Fraktion
Schröder, Annelie	entsandt durch die SPD-Fraktion
Baerens, Matthias	entsandt durch die Fraktion DIE GRÜNEN
Kowalsky, Thomas	entsandt durch die Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Göschel, Helga	entsandt durch die Fraktion der AfD
Steinmüller, Rolf	entsandt durch die Fraktion Unabhängiger Bürger
Gersonde, Arvid	entsandt durch die Fraktion DIE LINKE

Gäste lt. Liste

**Leitung:** Jan Winkler  
**Stellvertreter:** Annelie Schröder  
**Schriftführer:** Jan Winkler

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 21.09.2022
3. Gehweg 1, Wickendorf-West
4. Seniorenpolitisches Gesamtkonzept (00594/2022)
5. Rückmeldungen/Sachstände
  - a. Bordabsenkung Seehofer Str.
  - b. Fahrradständer in Wickendorf
  - c. Abfallentsorgung Wickendorf-West
  - d. Hundekotbeutelspender
6. Sonstiges

## Protokoll

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird mit Ergänzungen einstimmig beschlossen. Herr Gersonde wird vom Ortsbeiratsvorsitzenden förmlich verpflichtet.

### **2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 21.09.2022**

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

### **3. Gehweg 1, Wickendorf West**

In der Sitzung am 21.09.2022 hatte der Ortsbeirat die Verwaltung zur vollständigen Offenlegung der dokumentierten Abwägungs- und Entscheidungsprozesse zum vom B-Plan abweichenden Verzicht des Gehwegs offenzulegen und eine Rückmeldung bis zur heutigen Sitzung erbeten.

Beim Ortsbeirat ist keine Rückmeldung des Fachdienstes eingegangen.

Der Ortsbeirat fordert die Verwaltung erneut und bis zum 11.11.2022 zur vollständigen Offenlegung der dokumentierten Abwägungs- und Entscheidungsprozesse zum vom B-Plan abweichenden Verzicht des Gehwegs auf.

#### **4. Seniorenpolitisches Gesamtkonzept (Vorlage 00594/2022)**

Aufgrund des demografischen Wandels und den Herausforderungen die dieser möglicherweise mit sich bringt, wurde der Oberbürgermeister 2016 beauftragt, ein Konzept für die Senioren und Seniorinnen in Schwerin zu erstellen. Dieses Konzept betrachtet, umfassender als die Pflegesozialplanung, alle Lebensbereiche der Zielgruppe. Es sollten Maßnahmen entwickelt werden, die den Senioren und Seniorinnen ein sicheres und selbständiges Leben in Schwerin ermöglichen. Dazu war es notwendig, die jetzige Situation der Seniorinnen und Senioren zu erfassen und unter der Priorität kommunaler Aufgaben zu betrachten. Aus dieser Analyse sind Empfehlungen in Form möglicher Maßnahmen zur Veränderung der Situation entstanden, die in andere Konzepte einfließen oder isoliert umgesetzt werden sollten.

Das Konzept ist dem Ortsbeirat zur Stellungnahme übersandt worden. Für Mitglieder der Ortsbeiräte wird noch eine Informationsveranstaltung angeboten. Dessen Termin ist noch nicht bekannt.

Der Ortsbeirat bittet nicht nur Senioren des Ortsteils, Rückmeldungen zum Konzept zu geben. Die Vorlage ist im Internet abrufbar unter [https://bis.schwerin.de/vo0050.asp?\\_kvonr=9203](https://bis.schwerin.de/vo0050.asp?_kvonr=9203)

Der Ortsbeirat wird im Rahmen der nächsten Sitzung (16.11.22) eine Stellungnahme abgeben.

#### **5. Rückmeldungen/Sachstände**

##### Bordabsenkung Seehofer Str.

Über Klarschiff (#9986) hatte ein Bürger ein Gefährdungspotential für Radfahrer angezeigt, da der Bord nicht bodengleich mit der Straße sei. Nach Rückmeldung des Fachdienstes rangiere die vorhandene Bordhöhe der Zufahrt innerhalb der zulässigen Toleranzen und entspricht den Regeln. Aufgrund von Fahrradunfällen an der betreffenden Stelle bat der Ortsbeirat um Mitteilung, welche konkreten Toleranzen für derartige Höheunterschieden bestehen auf welcher rechtlichen/verordnungstechnischen Grundlage diese beruhen.

Folgende Antwort ging von der SDS zu:

„Für Gestaltung von Stadtstraße, Wegen und Gehwegen gilt die Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06). Zusätzlich gilt der Leitfaden Barrierefreie Verkehrsräume – Design für alle – Mecklenburg-Vorpommern, Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V.  
<https://www.strassen-mv.de/static/LSBV/Dateien/Downloads/Leitfaden-Barrierfreie-Verkehrsr%C3%A4ume-M-V.pdf>

Hier sind die Anforderungen der Nutzergruppen beschrieben. Auf Seite 25 letzter Absatz finden Sie die vorgegebenen 3 cm für gemeinsame Geh- und Radwege, um den einzelnen Ansprüchen gerecht zu werden. Bei Längsverkehr im Bereich von Grundstückszufahrten (Verkehrsberuhigter Bereich) Seite 64 mindestens 3 cm.

Der Rundbordstein dient zur Absenkung eines Hochbordsteins. Um diesen in bestimmten Bereichen passierbar zu gestalten, muss er die grundlegende Eigenschaft eines Bordsteins erfüllen. Nämlich die Trennung zwischen Fahrbahn- und Gehwegen zum Schutze der Benutzer, zur Wasserführung usw.

Die Querung in der Seehofer Str. befindet sich an einer Stichstraße. Somit sind dort 3 cm regelgerecht. Ein Anschneiden eines Bordsteines beim Überqueren mit dem Fahrrad ist nicht ratsam, da Toleranzen an Auf- und Zufahrten Abweichungen von den Regelhöhen bedingen können. Zusätzlich wurde für die Barrierefreiheit eine hälftige Absenkung der Stichstraße auf nahezu 0-Niveau vorgenommen. Hierbei ist zu beachten, dass diese Regeln einen barrierefreien Zustand bei Neuanlagen beschreiben. Nicht immer ist dieser bei Reparaturen oder Instandsetzungen einzuhalten.“

#### Fahrradständer in Wickendorf

Der Ortsbeirat fragte an, in wieweit Fahrradständer an den Bushaltestellen in Wickendorf (z.B. Wickendorfer Markt und neben dem Bushäuschen am Paulsdammer Weg) möglich wären.

Der Fachdienst Verkehrsmanagement antwortete wie folgt:

„Grundsätzlich befürworten wir die Verbesserung von Bike&Ride Möglichkeiten. Entsprechende Maßnahmen sind bereits in Planung.

Bezüglich der NVS-Haltestellen im Bereich Wickendorf bedarf es nochmals der Abstimmung mit dem Nahverkehr sowie einer Flächenprüfung. Für die Haltestelle „Paulsdammer Weg“ werden vorerst keine Schwierigkeiten gesehen, um Fahrradanhänger aufzustellen. Für die Haltestelle „Wickendorf“ sehen wir derzeit nur die Möglichkeit, Anlehnbügel im Bereich des Spielplatzes aufzustellen.

Über die Ergebnisse der weiteren Abstimmungen werden wir Sie weiter informieren.“

Ergänzend hatte der Ortsbeirat mit E-Mail vom 07.10.2022 gebeten, auch an der neu gestalteten Bushaltestelle in Groß Medewege Fahrradanhänger aufzustellen.

#### Abfallentsorgung Wickendorf-West

Der Ortsbeirat hatte nach den Gründen für die Sammelplätze gefragt und angeregt, weitere Flächen als Sammelplätze für die Abfallbehälter auszuweisen.

Folgende Antwort der SDS ging zu:

„Im Baugebiet Wickendorf West wird, wie in den anderen Baugebieten, entsprechend den Vorgaben der Hausmüllentsorgungssatzung der Landeshauptstadt Schwerin (§ 10) verfahren. Im Baugebiet existieren aktuell nur Baustraßen, es handelt sich nicht um öffentliche Straßen, die aufgrund ihrer Bauweise die sichere Nutzung durch Abfallsammelfahrzeuge nicht zulassen. Bei der Anmeldung an die Abfallentsorgung wird den Grundstückseigentümern eine Karte mit festgelegten Sammelstellen übergeben, um sie entsprechend zu informieren und die Entsorgungssicherheit zu gewährleisten. Diese Verfahrensweise in den letzten Jahrzehnten in jedem B-Plan-Gebiet so umgesetzt worden. Dass hier Einschränkungen und ein erhöhter Aufwand bei der Bereitstellung der Abfall- bzw. Wertstoffbehälter für die Grundstücksbesitzer eintreten, ist eine Konsequenz aus der Errichtung des Hauses. Nach erfolgter Fertigstellung

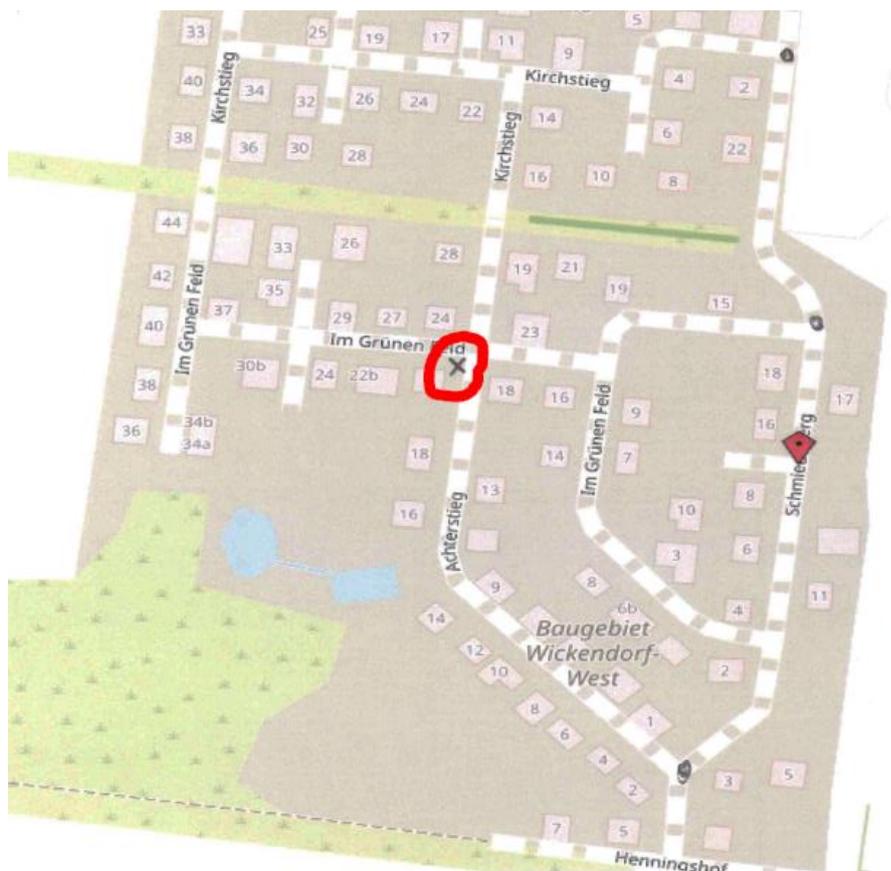
und Abnahme der Straßen im Baugebiet erfolgt die Aufnahme der regulären Abfallentsorgung in diesem Gebiet.

Entgegen den Vorgaben erfolgte, über die festgelegten Sammelpunkte hinaus, durch Fahrzeuge der SAS die Entsorgung von Tonnen, die nicht an den festgelegten Sammelstellen standen. In der 35. KW gab es aufgrund nicht gegebener Befahrbarkeit des Gebietes das Problem, dass Tonnen nicht geleert werden konnten. In der Folge ergaben sich Beschwerden und die Notwendigkeit die Entleerung nachzuholen.

Die Regelung der Hausmüllentsorgungssatzung hat folgenden Hintergrund:

Die Besatzung eines Müllsammelfahrzeuges muss durchschnittlich ca. 800 Behälter pro Tag leeren. Hierzu werden entsprechende Pläne aufgestellt, die die effektive Leistungserbringung sicherstellen. Verzögerungen in der Entsorgung führen letztlich dazu, dass Touren mit zeitlichem Mehraufwand am nächsten Tag nachgeholt werden müssen. Das verursacht zusätzliche Kosten für die Gebührenzahler und ist damit nicht im öffentlichen Interesse. Insofern haben hier die Belange des einzelnen Abfallerzeugers zurückzustehen.

In Abstimmung zwischen SDS und SAS wurden im Gebiet die ausgewiesenen Sammelpunkte festgelegt. Aufgrund der Entwicklungen innerhalb des Gebietes wurde ein weiterer Sammelplatz festgelegt. Siehe Anlage.“



Der Ortsbeirat dankt für die Erweiterung der Sammelpunkte.

### Hundekotbeutelspender

Die SDS hat den Ortsbeirat unterstützt und einen verzinkten Pfahl zur Verfügung gestellt. Bei der Beschaffung der Beutelspender gibt es unterschiedliche Ausführungen. Um ein Modell für die in Schwerin verfügbaren Hundekotbeutel zu finden, ist noch Rechercheaufwand erforderlich.

## **6. Sonstiges**

### Herbstfest mit Laternenumzug und Spielmannzug der FFW Wickendorf

Findet am 22.10.2022 ab 18 Uhr statt.

### Radverkehrskonzept 2030

Eine zusammenfassende Präsentation des Konzeptes wird dem Protokoll beigelegt.

### Geschäftsaufgabe Bäckerei Stüdemann

Die Bäckerei Stüdemann aus Lübstorf hat seine geschäftlichen Aktivitäten aufgegeben. Vor diesem Hintergrund wird der Verkaufswagen keine Backwaren mehr im Ortsteil verkaufen.

### Beleuchtung Bushaltestelle Paulsdammer Weg

Die Bushaltestelle ist aktuell nicht auskömmlich beleuchtet. Insbesondere in den Morgenstunden, wo viele Schüler auf den Bus warten, sind diese nicht hinreichend zu sehen. **Der Ortsbeirat fragt an, ob die Beleuchtung an der Bushaltestelle ausgebaut werden kann. Wenn nicht die Errichtung einer Straßenbeleuchtung möglich sein sollte, wären auch pragmatische Lösungsansätze willkommen.**

### Einfahrt Wickendorf-West

Den Mitgliedern des Ortsbeirats wurde von verschiedenen Bürger:innen mitgeteilt, dass die aktuelle Situation an den Kreuzungen in das neue Baugebiet ein hohes Risikopotential, insbesondere auch für Radfahrer bietet. Wenngleich eine Geschwindkeitsbegrenzung besteht, so ist eine dynamische Fahrweise der PKWs zu beobachten. Die querenden Radfahrer werden leicht übersehen und es sind bereits prekäre Situationen eingetreten. Bevor es zu Schadensereignissen kommt, muss aus Sicht des Ortsbeirats eine Sensibilisierung aller Verkehrsteilnehmer erfolgen.

**Der Ortsbeirat bittet, im Kreuzungsbereich die gestrichelten Linien nachzuziehen und auf den Fahrbahnen aus Wickendorf-West kommend einen Hinweis auf Radfahrer/Fußgänger aufzubringen. Womöglich sind auch Verkehrszeichen sachdienlich. Ebenso sollte der KOD/Polizei informiert werden und Kontrollen durchführen. Der Ortsbeirat bittet um Rückmeldung zur Umsetzung der erbetenen Maßnahmen.**

### Busverbindung zwischen HBF und Wickendorf

Dem Ortsbeirat wurde berichtet, dass der 15:52 Uhr am HBF abfahrende Bus stärker frequentiert sei, als der um 16:10 Uhr. Dennoch werde um 16:10 Uhr ein größerer Bus eingesetzt. Für den Ortsbeirat ist unklar, ob dies womöglich in einer Auslastung auf der Gesamtstrecke begründet sein könnte.

**Der Ortsbeirat bittet um Mitteilung zur Auslastungssituation der genannten Verbindungen und Mitteilung zur Frage, ob nicht ein Tausch der eingesetzten Busse möglich wäre.**

### 30km/h Geschwindigkeitsbegrenzung in Calrshöhe

Das Thema einer Geschwindigkeitsbegrenzung wurde in der Vergangenheit mehrfach im Ortsbeirat behandelt. Der Fachdienst Verkehrsmanagement hatte hierzu diverse Zuarbeiten geleistet und darin verdeutlicht, dass eine generelle Geschwindigkeitsreduzierung aus dortiger Sicht nicht umsetzbar sei.

Insbesondere in den Morgenstunden ist das Verkehrsaufkommen hoch, das Fahrverhalten nicht adäquat und die Schüler:innen warten an der Bushaltestelle. Die Verkettung dieser Umstände kann zu Schadenssituationen führen, die niemand möchte.

Um hier präventiv zu agieren, bittet der Ortsbeirat den Fachdienst nochmals eindringlich, zumindest eine zeitlich beschränkte Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h zu bewilligen und zu veranlassen.

### Schweriner Nordumgehung

Die Bürgerinitiative "Stoppt die Nordtrasse" wird am 21.10.2022 beim zuständigen Ausschuss des Landtages eine Petition gegen die Nordumgehung übergeben.

## ausstehende Antworten der Verwaltung \*Bitte die Fachdienste erinnern\*

### Zaun Wickendorfer-Markt

Die Höhe der Zaunelemente ist mit ca. 1m recht niedrig bemessen und „lädt“ zur unsachgemäßen Nutzung ein (z.B. rüber springen). Aus Sicht des OBR wäre ein höheres Element sinnvoller, um die unsachgemäße Nutzung zu unterbinden und würde auch zurückspringende Basketbälle aufzuhalten. Es wird um Prüfung gebeten.

### 24.08.2022 - Fortschreibung Straßenunterhaltungskonzept

Bezüglich der für 2023 geplanten Maßnahme in der Medeweger Straße wird die SDS um Mitteilung gebeten, was genau geplant ist. Die SDS wird ebenso gebeten mitzuteilen, wann der grundlegende Ausbau in Klein Medewege geplant ist.

### 24.08.2022 - Geschwindigkeitsübertretungen Seehofer Straße

Der Ortsbeirat und die Bürger:innen können die Entscheidung nicht nachvollziehen, dass aus den gewonnenen Erkenntnissen keine Maßnahmen abgeleitet werden. In der sich anschließenden Diskussion werden weitere Alternativen diskutiert. So eine Verschränkung am Ortseingang oder auch LED Warntafeln (vgl. Seehof). Der Fachdienst Verkehrsmanagement wird um Mitteilung seiner Auffassung zu diesen Handlungsmöglichkeiten gebeten.

Der Ortsbeirat verweist darauf hin, dass nur eine stringente Verkehrsüberwachung des KOD zu einer Reduzierung der Durchfahrtsgeschwindigkeit führt. Zurückliegend wurde dieser nicht in der Seehofer beobachtet. Es um Mitteilung gebeten, wann die letzten drei KOD Einsätze in der Seehofer Straße und im Ortsteils erfolgten und wie die zeitlichen Abstände sind, in denen zukünftig weitere Maßnahmen folgen.

### 24.08.2022 - „Spielstraßen“ in Wickendorf-Ost

Weite Teile von Wickendorf-Ost sind für die Bürger:innen überraschend als „Spielstraßen“ ausgewiesen worden. Die betreffenden Vorüberlegungen und Abwägungsentscheidungen sind dem Ortsbeirats nicht bekannt. Es wird um Übersendung dieser gebeten.

### 21.09.2022 - Brombeeren Paulsdammer Weg

Es ist jedoch nicht nachvollziehbar, warum im Zuge der Maßnahme die wuchernden Brombeeren auf der anderen Straßenseite nicht auch geschnitten wurden. Das ZGM bzw. die SDS (je nach Zuständigkeit) wird um Umsetzung gebeten.

### 21.09.2022 - Unterstand Bushaltestelle Carlshöhe

Der Ortsbeirat bittet den Fachdienst mit entsprechenden Werbefirmen in Kontakt zu treten und für den Standort Carlshöhe zu werben. Um Rückmeldung der Reaktionen wird gebeten.

### 21.09.2022 - Radweg Lankow Medewege, 2. BA

Die Verwaltung wird um Mitteilung zur Ausgangsfrage und des Weiteren zur Erschließung von Klein Medewege mit Glasfaser gebeten.

### 21.09.2022 - Gefährdung durch Radfahrer auf der Seehofer Straße

Ergänzend dazu wird der Fachdienst Verkehrsmanagement gebeten,  
Fahrbahnmarkierungen aufzubringen, die Radfahrer auf die Straße leiten.

21.09.2022 - Begehung mit Bauaufsicht durch Wickendorf-West  
Der Ortsbeirat bittet den Fachdienst um Rückmeldung zur Umsetzung.

gez. Jan Winkler

---

Vorsitzender

gez. Jan Winkler

---

Schriftführer